

Erscheinungsbild des Großkopfgeckos ©

von Angy - Freitag, 23.02.2018 (<http://paroedura-picta.de/?p=3559>)

http://paroedura-picta.de/wp-content/uploads/2017/06/handzahn_CasaNova_20170617_165927_online-550x426.jpg

Die Anatomie des Madagaskar Großkopfgecko ist vergleichbar mit vielen anderen Geckoarten und wir stellen lediglich seine Erscheinung überschaubar in Bild und Text dar.

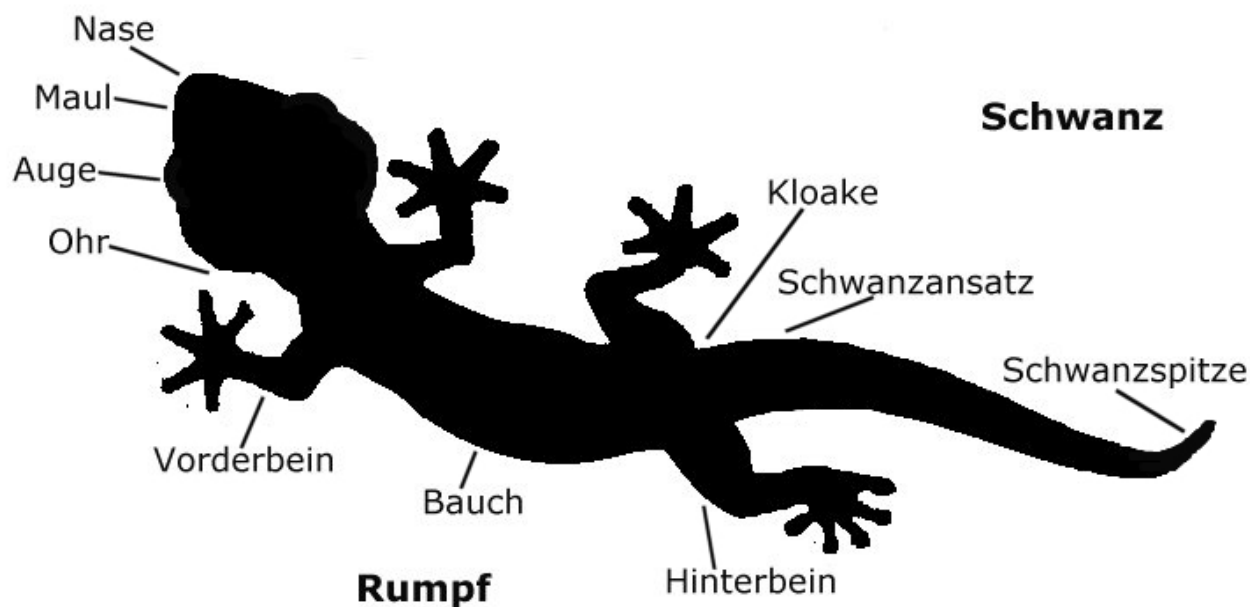
Wissenschaftlicher Name: *Paroedura picta*

- Überordnung: Schuppenechsen (Lepidosauria)
- Ordnung: Schuppenkriechtiere (Squamata)
- Familie: Geckos (Gekkonidae)
- Gattung: *Paroedura*
- Art: *Paroedura picta*

Körper

Jedes Schuppenkriechtier hat einen mehr oder weniger langgestreckten Körper, ergo auch der Madagaskar Großkopfgecko. Der Körper ist in drei Bereiche gegliedert: Kopf, Rumpf und Schwanz. Jeder hat eine bestimmte Funktion.

Kopf



PAROEDURA PICTA

Infos zum Madagaskar Großkopfgecko - Hobbyzucht und mehr
PAROEDURA-PICTA.de



Kopf

Das auffälligste Merkmal eines *Paroedura picta* ist der große Kopf, denn er ist im Verhältnis zu seinem Körper und den Gliedmaßen ziemlich groß. Aus diesem Grund hat dieses kleine Reptil seinen deutschen Namen „Großkopfgecko“. Am Kopf befinden sich die Fernsinnesorgane: Maul, Nase, Augen und Ohren.

PAROEDURA PICTA

Infos zum Madagaskar Großkopfgecko - Hobbyzucht und mehr
PAROEDURA-PICTA.de



Maul

Das Maul dient zum Verschlingen großer Futterinsekten und kann dazu extrem weit geöffnet werden.

Nase

Die Nase befindet sich an der Spitze des Kopfes. Zwei kleine Öffnungen oberhalb vom Maul deuten also auf die Nasenlöcher hin.

PAROEDURA PICTA

Infos zum Madagaskar Großkopfgecko - Hobbyzucht und mehr
PAROEDURA-PICTA.de



Zunge

Geschmacksknospen sowie Geruchspartikel werden mit der Zunge aufgenommen, indem die Zunge aus dem Maul heraus- und wieder hineinbewegt wird.

PAROEDURA PICTA

Infos zum Madagaskar Großkopfgecko - Hobbyzucht und mehr
PAROEDURA-PICTA.de



Ohren

Die kleinen Ohrenöffnungen befinden sich auf beiden Seiten des Kopfes und sitzen weit im hinteren Bereich.

Augen

Die seitlich sitzenden großen Augen stehen ein wenig hervor. Der Großkopfgecko besitzt keine Augenlider, somit ist es ihm nicht möglich, seine Augen zu schließen. Er befeuchtet sie hin und wieder mit der Zunge. Farblich sind sie dunkel, aber können auch bläulich oder grünlich schimmern und bei einem amelanistischen Tier sind die Augen rot bzw. Bernstein ähnlich.

PAROEDURA PICTA

Infos zum Madagaskar Großkopfgecko - Hobbyzucht und mehr
PAROEDURA-PICTA.de



Pupille

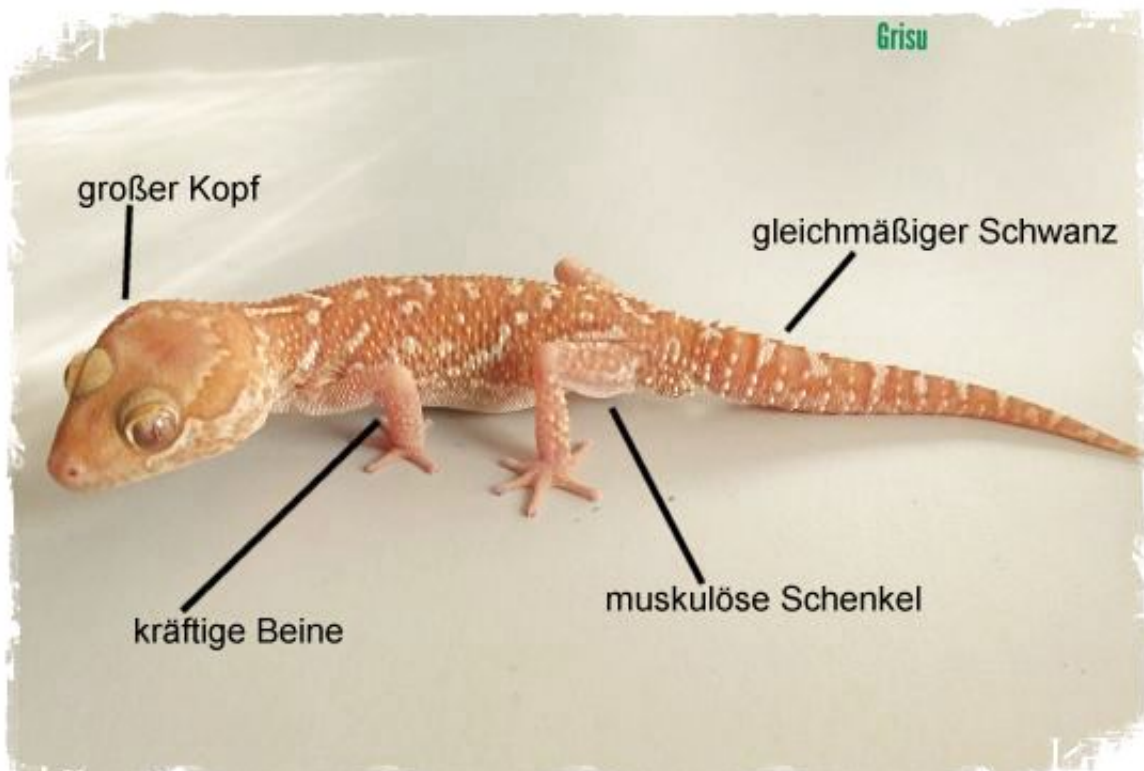
Die dämmerungsaktiven Picta-Geckos haben eine schlitzförmige, senkrechte Pupille. Sie können damit im Zwielicht perfekt sehen.

Rumpf

Der Madagaskar Großkopfgecko hat einen mäßig gestreckten Rumpf. Der Körperbau des Männchens ist stattlich, beim Weibchen leicht bauchig. Die kräftigen und gut entwickelten Gliedmaßen liegen seitlich am Rumpf an.

PAROEDURA PICTA

Infos zum Madagaskar Großkopfgecko - Hobbyzucht und mehr
PAROEDURA-PICTA.de



Perfekter Körperbau eines adulten Großkopfgecko

PAROEDURA PICTA

Infos zum Madagaskar Großkopfgecko - Hobbyzucht und mehr
PAROEDURA-PICTA.de



Bauch

Die Haut am Bauch fühlt sich sehr weich und glatt an. Sie ist ohne Farbstruktur.

Vorder- und Hinterbeine

Alle vier Gliedmaßen können angewinkelt, gestreckt oder entspannt sein. Beim Schlafen werden sie nach hinten geschoben. Die Vorderbeine liegen dann eng am Körper und die hinteren Beine liegen parallel zum Schwanz. Die Hinterbeine sind ein wenig kräftiger und länger als die Vorderbeine.

PAROEDURA PICTA

Infos zum Madagaskar Großkopfgecko - Hobbyzucht und mehr
PAROEDURA-PICTA.de



Zehen

Die Zehen stehen fast sternförmig am Ende der Vorder- u. Hintergliedmaßen ab. Beim genauen Hinsehen sind winzige, fast unscheinbare und ungefährliche Krallen zu erkennen. In Verbindung mit den beweglichen Zehen kann der Großkopfgecko sich hervorragend festhalten und auch an strukturierten Flächen hochklettern. An glatten Oberflächen (z.B. Glas) kann er nicht hochklettern, weil er keine Lamellen (Glashaftung) besitzt.

Schwanz

Für eine Echse ist der Schwanz ein sehr wichtiges Organ seines Körpers, denn er unterstützt Fortbewegung und Sozialverhalten und dient zudem als Fettspeicher. *Paroedura picta* haben bei regelmäßiger Fütterung einen gleichmäßig verlaufenden, aber kräftigen Schwanz. In der Regel ist der Schwanz genau so lang wie der Körper.

PAROEDURA PICTA

Infos zum Madagaskar Großkopfgecko - Hobbyzucht und mehr
PAROEDURA-PICTA.de



Gleichbleibend gut gewachsener Schwanz

Schwanzansatz

Der Schwanzansatz ist beim männlichen Großkopfgecko recht breit.

Schwanzspitze

Die Schwanzspitze verläuft gleichmäßig spitz zu.

Kloake

Über die Kloake werden die verdauten Überreste der Nahrung ausgeschieden. Beim Weibchen werden darüber auch die Eier abgesetzt. Beim Männchen liegen hinter der Kloake die Hemipenistaschen aus denen bei der Paarung die Spermien in die Kloake des Weibchens befördert werden.

Haut

Umhüllt wird der gesamte Körper eines erwachsenen Geckos mit einer zähen und rauen Oberfläche (Epidermis). Im Vergleich zu Echsen ist diese mehrschichtige Schuppenhaut sehr geschmeidig. Sie fühlt sich trocken an und ist leicht gekörnelt (ähnlich wie ein Noppen-Gummi eines Tischtennisschlägers). Die weiche Haut bildet die typischen Schuppen und bietet äußerlichen Schutz vor Verletzungen. Beim *Paroedura picta* ändert sich das Farbleid nach Beendigung des Schlüpfalters und solange der Gecko wächst muss er von Zeit zu Zeit die oberste Hautschicht abstreifen, da diese nicht mit wächst – er häutet sich.

PAROEDURA PICTA

Infos zum Madagaskar Großkopfgecko - Hobbyzucht und mehr
PAROEDURA-PICTA.de



Auf der Haut sieht man kleine spitze Noppen

Copyright © PPVD
Dieser Beitrag wurde von uns persönlich erstellt und darf nicht ohne unsere Genehmigung weiterverarbeitet werden!

Weitere Infos zu "Erscheinungsbild des Großkopfgeckos © ": 0

Dieses Dokument wurde am 15.03.2018 über die Webseite <http://paroedura-picta.de> generiert.

Vielen Dank!
& Torsten